



370111

Cisco RV320/RV325 Gigabit Dual WAN VPN Router

Lieferumfang

- Cisco RV320/RV325 Gigabit Dual WAN VPN Router
- Ethernetkabel
- Netzteil
- Kurzanleitung
- Dokumentation und Software auf CD-ROM

Willkommen

Vielen Dank, dass Sie sich für den Cisco RV320/RV325 Gigabit Dual WAN VPN Router entschieden haben.

In dieser Kurzanleitung werden die Installation des Cisco RV320/RV325 und der Start des webbasierten Gerätemanagers erläutert.

1

Installation des Cisco RV320/RV325

So schützen Sie das Gerät vor Überhitzung oder Beschädigung:


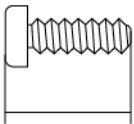
- **Umgebungstemperatur:** Betreiben Sie ihn nicht in einer Umgebung, in der die Temperatur 40 °C überschreitet.
- **Luftzirkulation:** Achten Sie darauf, dass um das Gerät herum ausreichende Luftzirkulation herrscht. Stellen Sie bei Wandmontage des Firewall sicher, dass die Belüftungsöffnungen zur Seite zeigen.
- **Überlastung des Stromkreises:** Durch Anschließen des Geräts an die Steckdose darf der entsprechende Stromkreis nicht überlastet werden.
- **Mechanische Belastung:** Stellen Sie sicher, dass das Gerät eben und stabil positioniert ist, um gefährliche Situationen zu vermeiden, und dass es sicher aufgestellt ist, damit es nicht verrutscht oder kippt. Stellen Sie keine Gegenstände auf dem Firewall ab. Ein zu hohes Gewicht könnte das Gerät beschädigen.

Wenn Sie das Gerät auf einem Schreibtisch aufstellen möchten, platzieren Sie es so, dass es auf den vier Gummifüßen ruht.


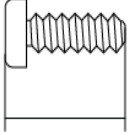
Wandmontage

Der Router weist auf der Unterseite zwei Öffnungen zur Wandmontage auf. Zur Wandmontage des Routers benötigen Sie Montagezubehör, das im Lieferumfang nicht enthalten ist. Empfohlenes Zubehör ist unten abgebildet (nicht maßstabsgetreu).

RV320

	
5-5,5 mm	20-22 mm

370112

	
6,5-7 mm	16,5-18,5 mm

370020

**WARNUNG**

Eine mangelhafte Befestigung kann zur Beschädigung des Routers oder zu Verletzungen führen. Cisco übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch eine unsachgemäße Wandbefestigung entstehen.

**WARNUNG**

Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsöffnungen zur Seite zeigen.



SCHRITT 1 Bohren Sie zwei Löcher im Abstand von etwa 109 mm.

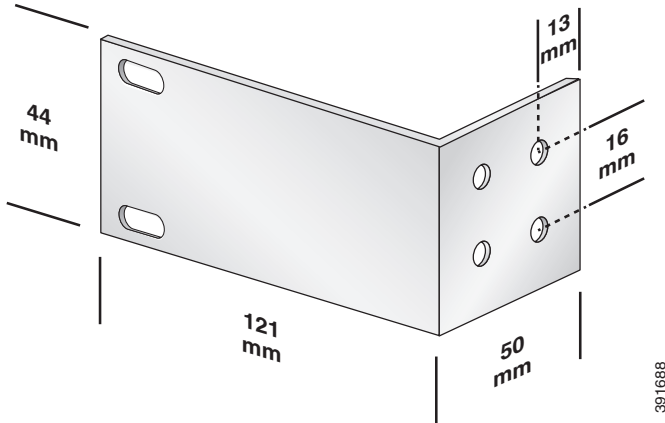
SCHRITT 2 Legen Sie einen Dübel in jedes der Löcher und drehen Sie eine Schraube hinein. Lassen Sie etwa 1 bis 1,2 mm Platz zwischen der Wand und dem Schraubenkopf.

SCHRITT 3 Halten Sie die Öffnungen des Routers für die Wandmontage über die Schrauben, und schieben Sie den Router nach unten, bis die Schrauben genau in die Öffnungen für die Wandmontage passen.

Cisco RV325 – Rackinstallation

Zum Lieferumfang Ihres Cisco RV325 gehört ein Rackinstallations-Kit bestehend aus:

- Zwei Rack-Befestigungshalterungen (Maße: 121 mm x 50 mm x 44 mm)
- 8 Schrauben (M4 x 0.7p x 6 mm)



2

Funktionen des Cisco RV320

Vorderseite

PWR: Leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet und gestartet ist. Blinkt beim Hochfahren des Geräts.

VPN: Leuchtet grün, wenn der designierte VPN-Tunnel aktiv ist. Blinkt grün, wenn Daten über den Tunnel gesendet oder empfangen werden. Leuchtet bernsteinfarben, wenn der Tunnel nicht verbunden ist. Blinkt bernsteinfarben bei dem Versuch, den Tunnel aufzubauen.

DMZ: Leuchtet grün, wenn der DMZ/WAN-Port als DMZ konfiguriert ist.

DIAG: Blinkt rot, wenn ein Firmware-Update durchgeführt wird. Blinkt rot beim Hochfahren des Geräts.

Link/ACT: Leuchtet ständig, wenn eine Verbindung zwischen einem Port und einem anderen Gerät erkannt wird. Blinkt, wenn ein Port Daten weiterleitet.

GIGABIT: Leuchtet, wenn ein anderes Gerät an einen Port angeschlossen ist und eine Verbindung mit 1000 MBit/s besteht. Leuchtet nicht, wenn die Verbindungsgeschwindigkeit weniger als 1000 MBit/s beträgt oder kein Gerät an den Port angeschlossen ist.

LAN 1-4: Leuchtet, wenn die LAN-Ports auf der Rückseite mit einem anderen Gerät verbunden sind. Blinkt, wenn Daten weitergeleitet werden.

DMZ/WAN: Leuchtet, wenn ein Gerät mit dem DMZ/WAN-Port verbunden ist. Blinkt, wenn Daten über den WAN DMZ-Port gesendet oder empfangen werden.

WAN: Blinkt, wenn der WAN-Port angeschlossen ist. Leuchtet nicht, wenn das Gerät nicht mit dem Internet verbunden ist oder die Verbindung über ein USB-Dongle hergestellt wurde. Blinkt, wenn der Port Daten über die WAN-Verbindung sendet oder empfängt.

USB 1 und **USB 2:** Leuchtet grün, wenn der entsprechende Port mit einem Gerät verbunden ist. Blinkt grün, wenn über den Port Daten gesendet oder empfangen werden.

RESET: Starten oder Neustarten und Standardeinstellungen wiederherstellen:

- Um das Gerät mit der aktuellen Konfiguration neu zu starten, drücken Sie mit einer Büroklammer oder der Spitze eines Bleistifts die **RESET**-Taste mindestens 3, jedoch nicht länger als 10 Sekunden lang.
- Halten Sie zur Wiederherstellung der Werkseinstellungen des Routers die **RESET**-Taste länger als 10 Sekunden gedrückt. Änderungen, die Sie an den Einstellungen Ihres Geräts vorgenommen haben, gehen dabei verloren.

Rückseite

POWER: Schalter zum Ein- und Ausschalten des Geräts.

12VDC (1,5 A): Netzanschluss zum Anschließen des mitgelieferten 12-V-DC-Netzteils (1,5 A) an das Gerät.

LAN (1 – 4): RJ-45-Anschlüsse zum Verbinden von LAN-Geräten wie PCs, Druckerserver oder Switches mit dem Gerät.

DMZ/WAN: Internetgeräteverbindung mit DMZ-Unterstützung zum Anschließen des Geräts an ein WAN-Gerät wie zum Beispiel ein Kabel- oder DSL-Modem.

WAN: Internetverbindung zum Anschluss des Geräts an ein WAN-Gerät wie zum Beispiel ein Kabel- oder DSL-Modem.

USB 1: USB-Port vom Typ A mit Unterstützung für Flash-Laufwerke und 3G/4G/LTE-USB-Dongles. Vorsicht: Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Gerät mitgelieferte Netzteil. Wenn Sie ein anderes Netzteil verwenden, funktioniert der USB-Dongle möglicherweise nicht.

Seitenteil

USB 2: USB-Port vom Typ A mit Unterstützung für Flash-Laufwerke und 3G/4G/LTE-USB-Dongles. Vorsicht: Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Gerät mitgelieferte Netzteil. Wenn Sie ein anderes Netzteil verwenden, funktioniert der USB-Dongle möglicherweise nicht.

3

Funktionen des Cisco RV325

Vorderseite

PWR: Leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet und gestartet ist. Blinkt beim Hochfahren des Geräts.

VPN: Leuchtet grün, wenn der designierte VPN-Tunnel aktiv ist. Blinkt grün, wenn Daten über den Tunnel gesendet oder empfangen werden. Leuchtet bernsteinfarben, wenn der Tunnel nicht verbunden ist. Blinkt bernsteinfarben bei dem Versuch, den Tunnel aufzubauen.

DMZ: Leuchtet grün, wenn der DMZ/WAN-Port als DMZ konfiguriert ist.

DIAG: Blinkt rot, wenn ein Firmware-Update durchgeführt wird. Blinkt rot beim Hochfahren des Geräts.

USB 1 und **USB 2:** Leuchtet grün, wenn der entsprechende Port mit einem Gerät verbunden ist. Blinkt grün, wenn über den Port Daten gesendet oder empfangen werden.

LAN 1 - 14): RJ-45-Anschlüsse zum Verbinden von LAN-Geräten wie PCs, Druckerserver oder Switches mit dem Gerät.

WAN: Blinkt, wenn der WAN-Port angeschlossen ist. Leuchtet nicht, wenn das Gerät nicht mit dem Internet verbunden ist oder die Verbindung über ein USB-Dongle hergestellt wurde. Blinkt, wenn der Port Daten über die WAN-Verbindung sendet oder empfängt.

DMZ/WAN: Leuchtet, wenn ein Gerät mit dem DMZ/WAN-Port verbunden ist. Blinkt, wenn Daten über den WAN DMZ-Port gesendet oder empfangen werden.

Link/ACT: Leuchtet ständig, wenn eine Verbindung zwischen einem Port und einem anderen Gerät erkannt wird. Blinkt, wenn ein Port Daten weiterleitet.

GIGABIT: Leuchtet, wenn ein anderes Gerät an einen Port angeschlossen ist und eine Verbindung mit 1000 MBit/s besteht. Leuchtet nicht, wenn die Verbindungsgeschwindigkeit weniger als 1000 MBit/s beträgt oder kein Gerät an den Port angeschlossen ist.

USB 1: USB-Port vom Typ A mit Unterstützung für Flash-Laufwerke und 3G/4G/LTE-USB-Dongles. Vorsicht: Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Gerät mitgelieferte Netzteil. Wenn Sie ein anderes Netzteil verwenden, funktioniert der USB-Dongle möglicherweise nicht.

RESET: Starten oder Neustarten und Standardeinstellungen wiederherstellen:

- Um das Gerät mit der aktuellen Konfiguration neu zu starten, drücken Sie mit einer Büroklammer oder der Spitze eines Bleistifts die **RESET**-Taste mindestens 3, jedoch nicht länger als 10 Sekunden lang.
- Halten Sie zur Wiederherstellung der Werkseinstellungen des Routers die **RESET**-Taste länger als 10 Sekunden gedrückt. Änderungen, die Sie an den Einstellungen Ihres Geräts vorgenommen haben, gehen dabei verloren.

Rückseite

POWER: Schalter zum Ein- und Ausschalten des Geräts.

12VDC (2 A): Netzanschluss zum Anschließen des mitgelieferten 12-V-DC-Netzteils (2 A) an das Gerät.

Seitenteil

USB 2: USB-Port vom Typ A mit Unterstützung für Flash-Laufwerke und 3G/4G/LTE-USB-Dongles. Vorsicht: Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Gerät mitgelieferte Netzteil. Wenn Sie ein anderes Netzteil verwenden, funktioniert der USB-Dongle möglicherweise nicht.

4

Verbinden

Sie müssen ein Konfigurationsterminal (PC) über einen LAN-Port mit dem Gerät verbinden. Das Terminal muss sich in demselben Kabel-Subnetzwerk befinden wie das Gerät, mit dem die Erstkonfiguration durchgeführt wird. Während der Erstkonfiguration kann das Gerät für die Remoteverwaltung konfiguriert werden.

So verbinden Sie einen Computer mit dem Gerät:

-
- SCHRITT 1** Schalten Sie alle Hardwarekomponenten aus, einschließlich des Kabel- oder DSL-Modems, des Computers und dieses Geräts.
 - SCHRITT 2** Verbinden Sie den WAN-Port dieses Geräts mithilfe eines Ethernet-Kabels mit dem Kabel- oder DSL-Modem.
 - SCHRITT 3** Schließen Sie ein weiteres Ethernet-Kabel von einem der LAN (Ethernet)-Ports am Ethernet-Port des Computers an.
 - SCHRITT 4** Schalten Sie das WAN-Gerät ein und warten Sie, bis die Verbindung aktiv ist.
 - SCHRITT 5** Schließen Sie das Netzteil an den Netzanschluss (12VDC) dieses Geräts an.



VORSICHT

Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Gerät gelieferte Netzteil. Wenn Sie ein anderes Netzteil verwenden, wird das Gerät möglicherweise beschädigt oder die USB-Dongles funktionieren nicht.

Der **POWER**-Schalter ist standardmäßig eingeschaltet. Die POWER-LED auf der Vorderseite leuchtet, wenn das Netzteil korrekt angeschlossen ist und das Gerät vollständig gestartet wurde.

- SCHRITT 6** Stecken Sie den Stecker des Netzteils in eine Steckdose. Benutzen Sie den (im Lieferumfang enthaltenen) landesspezifischen Stecker.
 - SCHRITT 7** Schalten Sie den Computer ein, den Sie in **Schritt 3** mit dem LAN-Port verbunden haben. Der Computer wird zu einem DHCP-Client des Geräts und erhält eine IP-Adresse im Bereich 192.168.1.xxx.
-

Anmelden

So melden Sie sich bei dem Gerät an:

SCHRITT 1 Starten Sie einen Webbrowser.

SCHRITT 2 Geben Sie in der Adresszeile die Standard-IP-Adresse des Geräts ein: **https://192.168.1.1**. Eine Meldung zum Sicherheitszertifikat der Site wird angezeigt. Der Cisco RV320/RV325 verwendet ein selbstsigniertes Sicherheitszertifikat. Diese Meldung erscheint, da der Computer das Gerät nicht kennt.

SCHRITT 3 Klicken Sie auf **Laden dieser Website fortsetzen** (bzw. auf die Option, die vom jeweils verwendeten Webbrowser angezeigt wird), um fortzufahren. Das Fenster "Anmelden" wird angezeigt.

SCHRITT 4 Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein. Der Standardbenutzername lautet **cisco**. Das Standardkennwort lautet **cisco**. Bei Kennwörtern muss die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden.

SCHRITT 5 Klicken Sie auf **Anmelden**. Die Anwendung Gerätemanager wird gestartet.

Es wird empfohlen, das Kennwort zu ändern. Wenn Sie Funktionen wie die Remoteverwaltung aktivieren, müssen Sie das Kennwort ändern.

Ändern von Benutzernamen und Kennwort des Administrators

So ändern Sie den Administratorbenutzernamen und das Kennwort des Geräts:

SCHRITT 1 Wählen Sie auf der Seite "Erste Schritte" die Option **Administratorkennwort ändern** oder wählen Sie in der Navigationsleiste **Setup > Kennwort** aus.

SCHRITT 2 Ändern Sie den **Benutzernamen**.

SCHRITT 3 Geben Sie den Wert für **Altes Kennwort** ein.

SCHRITT 4 Geben Sie ein **Neues Kennwort** ein.

SCHRITT 5 **Bestätigen** Sie die Eingabe von **Neues Kennwort**.

SCHRITT 6 Klicken Sie auf **"Speichern"**.

Fehlerbehebung bei der Verbindung

Wenn Sie auf das Gerät nicht mit Gerätemanager zugreifen können, ist das Gerät von Ihrem Computer aus möglicherweise nicht erreichbar. Sie können Netzwerkverbindungen mit **ping** auf Computern testen, auf denen Windows ausgeführt wird:

SCHRITT 1 Wählen Sie **Start > Ausführen**, und geben Sie **cmd** ein, um ein Befehlsfenster zu öffnen.

SCHRITT 2 Geben Sie in der **Eingabeaufforderung Ping** und die Geräte-IP-Adresse ein. Beispiel: **Ping 192.168.1.1** (die statische Standard-IP-Adresse des Geräts).

Wenn Sie das Gerät erreichen können, erhalten Sie eine Antwort, die der Folgenden ähnlich ist:

```
Ping wird ausgeführt für 192.168.1.1 mit 32
Bytes Daten:
Antwort von 192.168.1.1: bytes=32 time<1ms
TTL=128
```

Wenn Sie das Gerät nicht erreichen können, erhalten Sie eine Antwort, die der Folgenden ähnlich ist:

```
Ping wird ausgeführt für 192.168.1.1 mit 32
Bytes Daten:
Anforderungszeit überschritten.
```

Mögliche Ursachen und Abhilfemaßnahmen

Fehlerhafte Ethernet-Verbindung:

Überprüfen Sie die Funktionsanzeige der LEDs. Überprüfen Sie die Anschlüsse des Ethernet-Kabels und vergewissern Sie sich, dass diese fest mit dem Gerät und dem Computer verbunden sind.

Falsche oder widersprüchliche IP-Adresse:

Stellen Sie sicher, dass Sie für das Gerät die richtige IP-Adresse verwenden.

Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse dieses Geräts nicht auch für ein anderes Gerät verwendet wird.

Keine IP-Route:

Wenn sich das Gerät und der Computer in unterschiedlichen IP-Subnetzwerken befinden, müssen Sie Remote-Zugriff aktivieren und mindestens einen Router im Netzwerk bereitstellen, der die Pakete zwischen den beiden Subnetzwerken weiterleitet.

Ungewöhnlich lange Zugriffszeit:

Nachdem Sie die neuen Verbindungen hinzugefügt haben, dauert es zwischen 30 und 60 Sekunden, bis neu hinzugefügte Verbindungen an den entsprechenden Schnittstellen und/oder im LAN betriebsbereit sind.

5

Weitere Informationen

Support	
Cisco Support-Community	www.cisco.com/go/smallbizsupport
Cisco Support und Ressourcen	www.cisco.com/go/smallbizhelp
Telefonischer Kundensupport	www.cisco.com/en/US/support/tsd_cisco_small_business_support_center_contacts.html
Cisco Firmware-Downloads	www.cisco.com/cisco/software/navigator.html?i=!ch Klicken Sie auf einen Link, um Firmware für Cisco Produkte herunterzuladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Cisco Open-Source-Anfrage	www.cisco.com/go/smallbiz_opensource_request
Cisco Partner Central (Partner-Anmeldung erforderlich)	www.cisco.com/web/partners/sell/smb
Produktdokumentation	
Router und Firewalls von Cisco	www.cisco.com/go/smallbizrouters

Ergebnisse im Zusammenhang mit EU-Lot 26 finden Sie unter www.cisco.com/go/eu-lot26-results.

Hauptsitz für Nord- und Südamerika

Cisco Systems, Inc.
www.cisco.com



Cisco verfügt über mehr als 200 Niederlassungen weltweit.

Eine Liste der Adressen, Telefon- und Faxnummern
finden Sie auf der Cisco Website unter
www.cisco.com/go/offices.

78-20997-02B0

Cisco und das Cisco-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von Cisco und/oder seinen Partnern in den USA und anderen Ländern. Eine Liste der Marken von Cisco finden Sie unter folgender URL: www.cisco.com/go/trademarks. Hier genannte Marken Dritter sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Worts „Partner“ impliziert keine Partnerschaft zwischen Cisco und einem anderen Unternehmen. (1110R)

© 2014 Cisco Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten.